## **Adventures**

Martin Deppe

**So ein Myst!** Seit dem 9. Mai steht das Render-Adventure Myst 3 in den US-Läden. Doch die deutschen Fans der legendären Serie müssen voraussichtlich bis September warten – erst dann soll die lokalisierte Fassung erscheinen. Klar, Ubi Soft hat sich den Titel erst durch die Mattel-Übernahme Anfang März geschnappt. Dass die Lokalisierung dermaßen lange dauert, ist heutzutage aber äußerst ungewöhnlich – schließlich erscheint ein



Großteil der Spiele weltweit fast zeitgleich. Meine Theorie: Myst 3 soll am Sommerloch vorbeibugsiert werden, damit es im Herbst richtig Kasse macht. Doch ein echtes Sommerloch gibt's schon lange nicht mehr, gespielt wird zu jeder Jahreszeit.

Adams' Erbe. Am 11. Mai starb Science-Fiction-Autor Douglas Adams (Per Anhalter durch die Galaxis). Doch sein Erbe wird auch am PC weiterleben: Im kommenden Action-Adventure Hitchhiker's Guide hört Held Arthur Dent auf Ihr Kommando. Aus der Tomb Raider-Perspektive knacken Sie galaktische Rätsel an Original-Schauplätzen. Das Adventure soll sich locker an die Romanvorlage halten. Mein Rosenheimer Kollege und Adams-Fan Markus hat sich das Spiel auf der E3 angeschaut. Sein Kommentar: »Luschtig!«



#### Rückkehr ins Renderland

# Myst 3

Dank Logik-Rätseln und meditativem Einlull-Charme mauserte sich Myst zum erfolgreichsten PC-Spiel aller Zeiten. Kann Teil 3 das Adventure-Genre retten?



Horch, was kommt von draußen rein? Das Erlauschen eines bestimmten Geräusches baut auf J'nanin ein Brückchen, das uns weiter bringt.

WWW www.gamestar.de: zusätzliche Bilder in Screenshot-Galerie

ief durchatmen und entspannen. Der Meeresbran-

dung lauschen und den Blick

Zur Urlaubsidylle fehlen nur noch ein paar plärrende Kleinkinder und Algenpest-Geruch, aber schließlich befinden wir uns in der cleanen Virtual-Welt von Myst 3: Exile. Als 1994 die erste Ausgabe des Adventures erschien, spaltete es die

Menschheit in angewiderte

Hardcore-Gamer und entzück-

über den Strand gleiten lassen.

#### Mystige Macken



**Heinrich Lenhardt** 

### Was kann man schon gegen

ein Programm sagen, dessen gesammelte Vorgänger rund 9 Millionen Mal verkauft wurden? Erstaunlich viel. Für ein angeblich so entspannen-

des Spiel finde ich Myst 3 bemerkenswert nervtötend. Puzzles lösen ist nicht schwer, sie überhaupt finden umso mehr. Nur durch geduldiges Ausprobier-Herumgeklicke kriegen Sie raus, in welchen Richtungen es weitergeht - frohes Verlaufen in bunten Render-Welten.

Immerhin: Die Landschaften haben trotz Spar-Auflösung (640 x 480) eine erbauende Schönheit, und die kniffligen Rätsel sind weniger abgedreht als beim frustrierenden Riven. Exile wird Fans der Myst-Serie schmecken, aber mein Fall ist es nicht: zu viel Arbeit, zu wenig Spaß.

#### Schön unübersichtlich

te Gelegenheitsspieler.

Das Spielprinzip konzentriert sich wieder auf das Aufspüren von Hinweisen und bedienbaren Apparaturen. Interaktionen mit anderen Personen gibt es nicht, während der wenigen eingestreuten Videosequenzen greifen Sie nicht aktiv ins Geschehen ein. Myst 3 hat keine richtige 3D-Grafikengine, in der ebenso hübschen wie unübersichtlichen Render-Kulisse bewegen Sie sich von einem Feld zum anderen. Immerhin dürfen Sie sich jetzt durch Mausbewegungen stufenlos an jedem Standort umsehen.

#### Rein in die Reisebücher

Atrus vom Volk der D'Ni beherrscht ein Talent, um das ihn jeder GameStar-Redakteur aufrichtig beneidet: Er braucht sich nur eine Welt auszudenken und in einem Buch beschreiben, um sie entstehen zu lassen. Sobald die entsprechenden Schwarten gefunden sind, bereisen Sie in Myst 3 insgesamt fünf solcher Fantasieregionen. Haben Sie in der Startwelt I'nanin ein paar Rätsel geknackt, können Sie die Naturidvlle Edanna, die Technik-Hochburg Amateria und die Kraftwerk-Anlagen von Voltaic in beliebi-

ger Reihenfolge besuchen. Falls Sie in einer Gegend festhängen, steigen Sie einfach in J'nanin um und versuchen Ihr Glück anderweitig. Haben Sie sich drei Symbole erpuzzelt, dürfen Sie die abschließende Wasserwelt Narayan betreten. Ihr Eingreifen ist gefragt, weil der von Brad Durif (Babylon 5) verkörperte Saavedro Bücher mopst und Welten manipuliert. Die Kinderschreck-Qualitäten des bösen Buben halten sich jedoch in Grenzen - am liebsten würde man dem verwirrten Zausel ein Markstück in die Hand drücken. Das geht schon deshalb nicht, weil Sie in Myst 3 keine Gegenstände mit sich rumschleppen dürfen. Im Inventar lassen sich nur Tagebücher verstauen, deren Lektüre wegen versteckter Informationen unumgänglich ist.



Trotz neuer 360-Grad-Umguck-Freiheit haben die Welten eine gewisse Zentralfriedhof-Leblosigkeit.

